Foto: Suzanne Plumette / Fotolia

Liebe Mitglieder,

ein arbeitsreiches erstes Halbjahr liegt hinter uns! In den BIB-Landesgruppen wurden Fortbildungen, Studienfahrten und Stammtische durchgeführt, die ersten Landesgruppen haben neue Landesgruppenvorstände gewählt und alle Kommissionen sowie die New Professionals arbeiten intensiv an ihren Projekten, die ich im Einzelnen gar nicht alle aufzählen kann. Als ein besonderes Projekt sei hier die Ausbildungsplatz-Kampagne der KAuB erwähnt. In Vorstand und Geschäftsstelle wird an der Modernisierung der Arbeitsgrundlagen unseres Verbandes gearbeitet, neue Software und überregionale Fortbildungen, Gespräche mit Partnerverbänden sind nur kleine Ausschnitte aus dem Arbeitsprogramm.·

Daher möchte ich mich bei allen Aktiven für das Engagement und die Zeit bedanken, die sie dem Verband zur Verfügung stellen.

Und jetzt dürfen sich die Ersten bereits über den Start der Sommerferien freuen! Ich wünsche Ihnen allen erholsame Ferien mit Ihren Freunden und der Familie.

BuB kann Sie dabei in der Hosen- oder Handtasche, im Rucksack oder Handgepäck begleiten. Stöbern Sie in der neuen App mit zahlreichen Zusatzfunktionen.

Ich freue mich auf ein genauso spannendes wie erfolgreiches zweites Halbjahr mit Ihnen.

Herzliche Grüße,

Vesna Steyer

Vesna Steyer,
BIB-Bundesvorstand / Vorsitzende

2016: Neuwahlen BIB-Landesgruppen

Landesgruppe Brandenburg

Neues Vorstandsmitglied hinzugekommen

Auch Brandenburg kann sich über Verstärkung im Landesgruppenvorstand freuen. Birgit Zänker ist ab der neuen Amtszeit viertes Mitglied. Markus Schiffer hat sich bereit erklärt, den Vorsitz erneut zu übernehmen.

Von 104 Stimmberechtigten haben 50 Mitglieder ihre Stimmen abgegeben. Bei einer Wahlbeteiligung von 48,08 Prozent haben die 46 Wähler und Wählerinnen ihre Stimmen wie folgt verteilt:

- **Dr. Ahnis, Gabriele** (freiberufliche Tätigkeit im BID-Bereich): 43
- **Schiffer, Markus** (Bibliothek des Brandenburgischen Oberlandesgerichts): 43
- **Seher, Florian** (Bibliothek des Brandenburgischen Landeshauptarchivs): 42
- **Dr. Zänker, Birgit** (Hochschulbibliothek der Technischen Hochschule Brandenburg): 45

Der neu gewählte Vorstand der Landesgruppe Brandenburg hat seine Arbeit bereits aufgenommen. Im Juni trafen sich die Vorstandsmitglieder zu ihrer konstituierenden Sitzung.

Markus Schiffer,
Brandenburgisches Oberlandesgericht,
Bibliothek,
Landesvorstand Brandenburg

Impressum
»Aus dem Berufsverband«

Herausgeber: BIB – Berufsverband Information Bibliothek e. V., Postfach 1324, 72703 Reutlingen
www.bib-info.de

Redaktion:
Katrin Lück, Europa-Institut / Bibliothek Universität des Saarlandes, Postfach 151150, 66041 Saarbrücken
Telefon: 0681 / 302-2543
E-Mail: lueck@bib-info.de

Redaktionsschluss für Verbandsmitteilungen BuB Heft 10/2016: 15. August

Landesgruppe Nordrhein-Westfalen
Viele neue Mitstreiter im Vorstand

Sieben Mitglieder hat der neue Vorstand der Landesgruppe Nordrhein-Westfalen jetzt. Davon sind fünf Mitglieder ganz neu, wenn auch nicht ganz neu in der Verbandsarbeit. Der Wahlausschuss der Landesgruppe Nordrhein-Westfalen hat die Auszählung der Stimmen am 7. Mai 2016 in öffentlicher Sitzung vorgenommen. Insgesamt gingen 419 Rücksendungen beim Wahlausschuss ein, bei 1211 Wahlberechtigen ergibt dies eine Wahlbeteiligung von 34,6 Prozent. Es gab 23 ungültige Stimmen. Die Stimmen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten:

- **Elmar Bickar** (Hochschulbibliothek RWTH-Aachen Patentinformationszentrum): 286 Stimmen (gewählt)
- **Andrea Coenen-Brinkert** (Stadtbibliothek Kempen): 301 Stimmen (gewählt)
- **Sylvia Gladrow** (Stadtbibliothek Siegen): 288 Stimmen (gewählt)
- **Manuela Piche** (Stadtbücherei Detmold): 274 Stimmen (gewählt).
- **Marcel Testroet** (Stadtbibliothek Siegburg): 311 Stimmen (gewählt)
- **Ulrike Wunder** (Bibliotheken der Internationalen Hochschule Bad Honnef Bonn GmbH): 295 Stimmen (gewählt)
- **Gisela Zwiener-Busch** (Stadtbibliothek Dinslaken): 275 Stimmen (gewählt)

Jutta Schwichtenberg,
Stadtbibliothek Horst,
Wahlausschuss

Landesgruppe Sachsen-Anhalt
Aus vier mach fünf

Der Landesgruppenvorstand von Sachsen-Anhalt konnte ein weiteres Mitglied für die Vorstandsarbeit gewinnen. Verena Wicke-Scheil ist seit dieser Amtszeit mit dabei. Die gute Arbeit der Vorstandsmitglieder der vergangenen Amtszeit wurde mit dem hohen Anteil an Ja-Stimmen bei ihrer Wiederwahl klar bestätigt. Der Wahlausschuss der Landesgruppe Sachsen-Anhalt hat die Stimmen am 1. Juni 2016 ausgezählt. Es gingen 45 Wahlbriefe beim Wahlausschuss ein, das entspricht einer Wahlbeteiligung von 51 Prozent. Bei 36 gültigen Stimmen gab es 9 ungültige Stimmen.

Der neue Landesvorstand wird aus fünf Mitgliedern bestehen, die Stimmen verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Kandidatinnen und Kandidaten:

- **Katrin Dinebir**: 32 Stimmen (gewählt)
- **Andrea Kiefer**: 30 Stimmen (gewählt)
- **Manuela Röhner**: 26 Stimmen (gewählt)
- **Kathrin Todt-Wolff**: 33 Stimmen (gewählt)
- **Verena Wicke-Scheil**: 21 Stimmen (gewählt)

Brita Schüttler
Stadt Halle (Saale), Stadtbibliothek
Wahlausschuss

VorgeMERKT

Eine BIB-App für alle Fälle – das wär toll

Nach dem Bibliothekartag ist vor dem Bibliothekartag. Mit einem Riesenberg an neuen Ideen kommt man zurück in heimische Gefilde und wird sehr schnell wieder von der üblichen Berufsroutine eingeholt. Da würde man sich doch eine technische Hilfestellung wünschen, die die traumhaften Erlebnisse an Bibliothekartagen und Bibliothekskongressen gegenüber dem Alltag für einen längeren Zeitraum konserviert und resistent werden lässt. Wie wäre es denn mit einer BIB-App?

Oh – das wäre sicher toll. Als Angehörige einer starken Berufsgruppe könnten alle technikversierten Informationsspezialisten auf eine BIB-App zurückgreifen. In den ersten Tagen nach dem Bibliothekartag könnte diese App den Eindruck vermitteln, man müsse in einer überfüllten Straßenbahn pünktlich zum Messegelände gelangen, umringt von Menschen, die alle die gleiche Umhängetasche mit eindeutigem Logo mit sich führen. Dort angekommen würde ein »androides« Duplikat der Bundesvorstandsmitglieder eine sehr herzliche Begrüßung absolvieren und zu den Veranstaltungen geleiten, die eine BIB-Matrix unter Verwendung verschiedener Determinanten nach allen Regeln der Mathematik vorausberechnet hat.

Zur Mittagszeit würde mich ein Signal daran erinnern, rechtzeitig eine Pause einzulegen und mir aus Kostengründen den Weg zu all jenen Ausstellern leiten, die herzhafte Snacks anbieten oder über teure Espressomaschinen verfügen. Nachmittags würde ich zum Empfang der ekz-Lektoren mit Kaffee und Kuchen geführt, zum BIB-Newcomertreffen oder halt zur »Blauen Stunde« des BIB, wo ich den Herren der Führungsetagen das dritte Glas Rotwein (selbstverständlich nach meinem persönlichen Geschmack Saint-Emilion Grand Cru) streitig machen müsste. Dank der BIB-App dürfte ich das Wein-Battle gewinnen. Durch dieses Erlebnis gestärkt würde ich beim Festabend auch meinen, ich sei John Travolta und trotz fehlender Empathie für die klassischen Standardtänze mit meiner Vorgesetzten die Bühne rocken, im festen Glauben an eine jugendlich aussehende Olivia Newton-John. Die Ernüchterung folgt mit den ersten Sonnenstrahlen der Morgendämmerung. Nicht jedoch mit der BIB-App.

Dieses angenehme Lotterleben würde dank der BIB-App niemals enden und von Jahr zu Jahr weitergehen, bis in alle Ewigkeit. Aber – ich besitze kein Smartphone und somit auch keine BIB-App. Vielleicht auch gut so. Wenn Sie jedoch über eine solche technische Errungenschaft verfügen möchten, dann wenden Sie sich doch vertrauensvoll an Ihre zuständigen Landesgruppenvorstände, an die Mitglieder im Bundesvorstand oder an den BIB-App-Beauftragten. Wie – letzteren gibt es nicht? Wo bleibt denn Ihr Erfindungsgeist? Ach ja, den liefert Ihre philosophische Ideen-App.

Frank Merken,
Stadtbücherei Wipperfürth